

## 15 Jahre Giftnotruf

Das Gemeinsame Giftinformationszentrum (GGIZ) für die Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt sowie die Freistaaten Sachsen und Thüringen feierte 15. Geburtstag. Am 1. Januar 1994 wurde der ehemalige Toxikologische Auskunftsdienst Ost nach Erfurt umgeschaltet. Seit der Indienstellung als GIFTNOTRUF ist es 24 Stunden am Tag tätig. Es leistet ohne Unterbrechung durch ärztliche Beratung Hilfe für Laien und unterstützt den Rettungsdienst, Ärzte und Kliniken durch diagnostische und therapeutische Empfehlungen bei der Behandlung von Vergiftungen. Während früher vor allem wegen den Folgen nach dem Konsum von illegalen Drogen angerufen wurden, sind es heute verstärkt Alko-

holvergiftungen. Von ehemals 6.000 Fällen stiegen die Anfragen auf 20.000 Fälle im Jahr 2008. Als größtes Problem der letzten 15 Jahre erwies sich bleiverseuchtes Marihuana, welches 2007 in Leipzig auf dem Markt kam und seitdem 170 schwere Bleivergiftungen zur Folge hatte. Der Leiter des Giftinformationszentrums Dr. Helmut Hentschel betonte in der Festveranstaltung, dass der toxikologische Sachverstand des GGIZ auch durch den öffentlichen Gesundheitsdienst, die Ermittlungsorgane sowie andere Behörden und Institutionen genutzt wird. Ein besonderer Schwerpunkt ist zudem die Unterstützung der Suchtprävention in den beteiligten Ländern. Das GGIZ berät auch Vergiftungsfälle bei Haus- und Nutztieren. Es informiert die Öffentlichkeit über das Vergif-

tungsgeschehen und die Gefährdung der Gesundheit durch den unsachgemäßen Umgang mit Arzneimitteln, chemischen Produkten, Pflanzen, Tieren und durch den Verzehr selbst gesammelter Pilze sowie den Missbrauch von Drogen. Schließlich übernehmen die Mitarbeiter des GGIZ Aufgaben bei der Aus-, Weiter- und Fortbildung von Ärzten, Apothekern und medizinischem Fachpersonal auf klinisch-toxikologischem Gebiet.

Kontakt:  
Giftnotruf Erfurt  
Nordhäuserstraße 74  
99089 Erfurt  
[www.ggiz-erfurt.de](http://www.ggiz-erfurt.de)  
Telefon 0361 730730

Knut Köhler M.A.  
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit